



Proben für ihren Auftritt am Freitagnachmittag: Schülerinnen und Schüler der Wallschule Wildeshausen.

BILD: JANA WOLLENBERG

Trommeln für Weihnachten

MUSICAL Furioser Abschluss der Projektwoche an der Wallschule Wildeshausen

Tanz, Gesang und Trommelmusik an der Wallschule: Im Rahmen von „Türchen öffne dich“ durften sich einige Wildeshauser schon zur Generalprobe das Musical ansehen.

VON JANA WOLLENBERG

WILDESHAUSEN – Fast konnten die Besucher denken, sie hätten sich in die afrikanische Steppe verirrt: „Elefanten“, „Affen“ und „Krokodile“ tummelten sich am Freitag in der Turnhalle der Wallschule Wildeshausen. Während der fünftägigen Projektwoche

„Trommelzauber“ haben die Schülerinnen und Schüler ein Musical einstudiert und fleißig geprobt. Am Freitag fand die Woche ihren Höhepunkt: Zum Abschluss erweckten die Kinder in mehreren Aufführungen die Geschichte „Das Königskind“ mit Tanz, Gesang und selbstverständlich mit Trommeln zum Leben.

Passend zum Advent nahmen sich die Muscialdarsteller das Weihnachtsfest zum Thema. Die Weihnachtsgeschichte wurde dabei aber etwas neu interpretiert: Nicht das Jesuskind, sondern ein neuer König wurde zu Beginn des Stückes geboren. Drei Kinder machten sich auf, um ihn zu besuchen. Anstatt Weihrauch, Gold und Myrrhe

wurde das Königskind mit einem Teddy, einem Smartphone und einem Fußball mit einer Unterschrift des Profifußballspielers Thomas Müller beschenkt. Auf dem Weg zu dem neuen König sangen und tanzten die Kinder mit Affen, Elefanten, Krokodilen und einem Löwen. Auch Wolken, Regentropfen, Sterne und sogar einen Regenbogen trafen sie auf ihrer Reise.

Die ganze Schule war in das Musical involviert. Jedes Kind war Teil einer Tanzgruppe, mit Trommelmusik begleiteten die Schülerinnen und Schüler außerdem das Stück – und hatten sichtlich Freude daran, sich auf den Instrumenten so richtig ausgeben zu dürfen. Johnny

Lamprecht, Erfinder des „Trommelzaubers“, unterstützte die kleinen Musiker als Taktgeber dabei, im Rhythmus zu bleiben.

Auch die Generalprobe am Freitagmorgen absolvierten die Kinder bereits vor Publikum. Kindergärten aus der Umgebung und Bewohnerinnen und Bewohner des Wohnparks an der Hunte waren im Rahmen der Aktion „Türchen öffne dich“ dazu eingeladen, die Schülerinnen und Schüler beim letzten Durchgang vor ihrem großen Auftritt zu begleiten.

In zwei Aufführungen durften die Kinder dann am Nachmittag auch ihren Eltern das während der Projektwoche Erlernte präsentieren.